

Grundsatzklärung

Die Friedrich Duensing GmbH ist ein Familienunternehmen mit einer über 135-jährigen Tradition. Nachhaltigkeit liegt in unserer DNA. Wir denken in Generationen und wollen unserer Verantwortung als regional verwurzelttes Unternehmen gerecht werden. Dazu bekennen wir uns zu nachhaltigem Handeln, setzen uns ehrgeizige wirtschaftliche, ökologische und soziale Ziele und verfolgen diese gleichberechtigt. Damit wollen wir im Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau einen Beitrag zur notwendigen gesellschaftlichen Transformation und der damit verbundenen Energie- und Mobilitätswende leisten.

Strategischer Ansatz

Unser Leitmotiv ist „Baut, was bleibt.“ Dieser kurze Satz beschreibt alle Bedingungen, denen jede unserer geschäftlichen Entscheidungen standhalten muss: maximale Qualität und unternehmerischer Weitblick für maximale Lebensdauer und Beständigkeit. Kurzum: für bleibende Werte, die über den Tag hinaus Bestand haben. Schließlich ist nichts nachhaltiger als das, was lange hält. Dabei streben wir danach, diese Werte so effizient und ressourcenschonend wie möglich zu erschaffen.

Leitlinien

Die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben sowie der in unserer Branche gültigen Normen und Richtlinien ist für uns selbstverständlich. Wir verpflichten uns bei allen Geschäftstätigkeiten zu Ehrlichkeit und Integrität gegenüber Mitarbeitenden und Geschäftspartnern. Außerdem bekennen wir uns zu grundlegenden nationalen sowie internationalen Konventionen und Zielvereinbarungen. So orientieren wir uns beispielsweise an den zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung des UN Global Compact, unter besonderer Berücksichtigung der Grundsätze und Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Außerdem sind die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals = SDG) Richtschnur unseres Handelns.

Management

Unsere Nachhaltigkeitsziele haben wir in einem Nachhaltigkeitsprogramm definiert, dessen Umsetzung über das Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement des Unternehmens sichergestellt wird. Damit die Maßnahmen dauerhaft den unterschiedlichsten Anforderungen gerecht werden, entwickeln wir das Programm laufend weiter. Dazu gehört die regelmäßige Abstimmung mit Geschäftsführung und Abteilungsleitern genauso wie die Mitarbeit jedes Einzelnen. Führungskräfte übernehmen bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsmaßnahmen Vorbildfunktion.

Umsetzung

Verantwortungsvolle Unternehmensführung: Wir informieren und sensibilisieren alle Beschäftigten regelmäßig über nachhaltiges und compliancegerechtes Verhalten. Die damit verbundenen Rechte und Pflichten sind in unserem Verhaltenskodex definiert, der für alle Mitarbeitenden im Rahmen der Anstellung verpflichtend anzuerkennen ist. Außerdem haben wir ein Hinweisgebersystem installiert, das neben unseren Mitarbeitenden auch Dritten zur Verfügung steht und über das Verstöße oder Verdachtsfälle auf Wunsch anonym und ohne Angst vor Sanktionen gemeldet werden können. Verantwortung endet für uns nicht am Werktor, sondern erstreckt sich über die gesamte Wertschöpfungskette. Bei der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern spielen

Nachhaltigkeitsaspekte eine zentrale Rolle. So versuchen wir, Risiken in Bezug auf die Wahrung der Menschenrechte und Umweltschutz frühzeitig zu erkennen, um entsprechend darauf reagieren zu können. Zudem ist der Verhaltenskodex für Geschäftspartner fester Bestandteil unserer Vertragsdokumente, dessen Prinzipien der Geschäftspartner mit seiner Unterschrift anerkennt.

Ökologische Verantwortung: Wir sind uns der ökologischen Auswirkungen unseres Handelns bewusst und streben danach, unseren Fußabdruck in allen umweltrelevanten Wirkungskategorien kontinuierlich zu reduzieren, bspw. durch

- Dekarbonisierung und Energieeffizienz durch den Einsatz alternativer Kraftstoffe, den Bezug von zertifiziert regenerativ erzeugtem Strom, die Erzeugung von eigenem Solarstrom, die Nutzung von E-Fahrzeugen, den Einsatz von akkubetriebenen handgeführten Kleingeräten, die Nutzung von Wärmepumpen sowie den konsequenten Einsatz klimaschonender Technologien, die wir teilweise selbst entwickeln
- Ressourcenschonung durch die Nutzung recycelter, ressourcenschonender Baustoffe, die Priorisierung von Produkten der Kreislaufwirtschaft (cradle-to-cradle), die Abfallvermeidung und der möglichst sparsame Umgang mit Wasser. Als Dienstleistungsunternehmen können wir all diese Maßnahmen aber nur in dem Maße umsetzen, wie sie die Vorgaben unserer Auftraggeber nicht beeinträchtigen oder denen widersprechen (z. B. beim Einsatz von Recycling-Material).
- Schutz und Wiederherstellung von Biodiversität durch die Schaffung firmeneigener Biotope oder die Unterstützung lokaler Initiativen
- Prüfung umwelt- oder ressourcenschonender Alternativen bei jeder Investitionsentscheidung

Gesellschaftliches Engagement: Unsere Mitarbeitenden sind es, die den langfristigen Unternehmenserfolg sicherstellen. Ihrem Wohlergehen und ihrer Zufriedenheit fühlen wir uns als Arbeitgeber verpflichtet. Daher legen wir besonderen Wert auf ein gutes Betriebsklima, in dem sich jeder entfalten, entwickeln und persönliche Ziele erreichen kann – frei von jeglicher Benachteiligung aufgrund von Hautfarbe und ethnischer Herkunft, Alter, Geschlecht, Weltanschauung, sexueller Orientierung, sozialem Status oder politischer Überzeugung, sofern diese auf Werten wie Respekt, Toleranz und Weltoffenheit basiert. Wir begreifen Vielfalt als Chance und handeln entsprechend. Wir sorgen dafür, dass in unserem Einflussbereich keine Diskriminierung aufgrund der zuvor genannten Kriterien stattfindet. Außerdem gewährleisten wir Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, nicht nur durch entsprechende Schutzvorrichtungen, Ausrüstungen oder ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze, sondern auch durch die notwendige Qualifizierung und Weiterbildung der Mitarbeitenden. Ferner achtet und unterstützt das Unternehmen die Menschenrechte und fördert die Chancengleichheit und Gleichbehandlung.

Darüber hinaus engagieren wir uns in unserer Region – zum einen durch die Lokalisierung der Wertschöpfung, indem wir Dienstleistungs-Aufträge vornehmlich in unserer Region platzieren und so einen Beitrag zur wirtschaftlichen und sozialen Prosperität leisten, aber auch durch gesellschaftliches Engagement. So unterstützen wir diverse Sportvereine und soziale Initiativen, fördern eine gute Ausbildung z. B. im Rahmen des Deutschlandstipendiums und unterstützen karitative Einrichtungen.

Transparenz

Transparenz ist eine Grundvoraussetzung für Vertrauen und Glaubwürdigkeit. Daher legen wir großen Wert auf eine offene Informationskultur mit internen und externen Stakeholdern. Dafür initiieren wir vielfältige Dialogformate: von jährlichen Veranstaltungen für unsere Stakeholder („Duensing-Forum“) über interne Besprechungen, Erfahrungsaustauschkreise und die Mitarbeiter-App bis zur Kommunikation via Social Media (LinkedIn, Facebook, Instagram). Außerdem berichten wir regelmäßig über den Status unserer Nachhaltigkeits-Arbeit im Rahmen standardisierter Reportings, z. B. mit dem DNK-Bericht (Deutscher Nachhaltigkeitskodex)

Diese Erklärung beschreibt die unternehmerischen Werte, auf deren Grundlage die Friedrich Duensing GmbH ihr nachhaltig wirtschaftliches Handeln ausrichtet. Sie wurde von der Geschäftsleitung in Zusammenarbeit mit den Führungskräften formuliert und mit der gesamten Belegschaft abgestimmt.

Neustadt am Rübenberge, im Dezember 2023

Friedrich Duensing

Rainer Hupe

Heiko Brosch

Gunnar Graafmann

Rainer Mattern